



Pfarrblatt Heiligenberg



FASTENZEIT/OSTERN

2018/ Nr. 69



**„Wir ratschen, wir ratschen den Englischen Gruß,
den jeder katholische Christ beten muss.“**



KURAT
ANTON RENAUER

„Bete und werde reich“- Gedanken zum Angelusgebet

Immer sonntags um 12 Uhr betet der Heilige Vater mit vielen Gläubigen das Angelusgebet. Dieses Gebet hat seinen Namen vom Gruß des Engels Gabriel an Maria bei der Verkündigung, dass sie den Sohn Gottes gebären wird. Gabriel überbringt die Grußbotschaft Gottes an die Menschen: „Maria, du hast nichts zu befürchten, Gottes Gnade ist dir zuteil geworden!“ Das Angelusgebet, oder der „englische Gruß“, wie dieses Gebet auch genannt wird, hat nichts mit der englischen Sprache zu tun, sondern mit dem Engel, dem Boten Gottes.

Zum Angelusgebet (Engel des Herrn) ruft die Kirchenglocke am Beginn, zu Mittag und am Abend eines Tages. Das ist als Einladung zu verstehen, daran zu denken, dass Gott mit uns ist den ganzen Tag, wie er es bei Maria war. Sich daran erinnern zu lassen, verbunden mit einem Gebet, ist also eine gute Sache. Vielfach ist die Bedeutung dieses Gebetläutens in Vergessenheit geraten. Ich habe Kinder gefragt, keines wusste eine Antwort zu geben.

Menschen grüßen, wenn sie einander begegnen. Das gehört zum guten Ton. So war es zumindest bisher. Heute ist auch das keine Selbstverständlichkeit mehr. Grüßen ist nicht mehr „in“ und wird scheinbar auch Kindern nicht mehr beigebracht. Zudem ist das

Grüßen verflacht zu nichtssagendem Hallo, Tschüss, Ciao, Servus. Das „Grüß Gott“ hört man nur mehr selten, bringt aber den tieferen Sinn des Grüßens zum Ausdruck, es bedeutet Segen: „Gott segne dich, sein Friede sei mit dir! Gott gebe dir einen guten Tag! Er lasse dein Tagwerk gut gelingen!“ Die Gebetszeiten sind vergleichbar mit den Essenszeiten: wie der Körper nach Nahrung verlangt, tut dies auch die Seele.

Der Gruß ist ein Segenszeichen, ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung. Jesus hat nach seiner Auferstehung seine Jünger begrüßt mit den Worten: „Der Friede sei mit euch“, nicht „Servus, da bin ich wieder!“ Dieser Gruß bedeutet uns so viel, dass wir ihn auch in der Messe verwenden beim Friedensgruß. Wir wünschen damit einander Gutes. Im „Grüß Gott“ spricht uns Gott selber an, er spricht sich uns zu und wir sprechen ihn einander zu. Das Grüßen anerkennt, dass Menschen in einer Beziehung zueinander stehen und auch zu Gott. Grüßen ist ein Zeichen für Respekt und Höflichkeit und ein Ausdruck des Wohlwollens. Wer grüßt, wünscht sich und auch dem anderen Gutes, auch von Gott her. Ein Sprichwort heißt: „Achte auf deine Gedanken, denn sie sind der Anfang deiner Taten!“

Kurat Anton Renauer

„DER GRUSS IST
EIN
SEGENSZEICHEN,
EIN ZEICHEN
DES FRIEDENS
UND DER
VERSÖHNUNG.“

ANTON RENAUER

Anmerkung zum Titelbild:

Die Heiligenberger Ministranten beim traditionellen Ratschen am Karsamstag 2017.

Fastenzeit – eine Zeit der Suche nach dem Sinn des Lebens!

Sehr geehrte Pfarrgemeinde!

Fastenzeit ist nicht nur Vorbereitung auf die Auferstehungsfeier. Das ist die Übungszeit und Erfahrung des neuen Lebens im Heiligen Geist. Der Heilige Geist begleitet uns in unserem Leben und lässt uns nie alleine. Der Heilige Geist führt uns und gibt uns Mut, Kraft und Ausdauer für die Erfüllung des Gottes Planes.

Diese unsichtbare, aber ganz dezent spürbare Begleitung des Heiligen Geistes in der Fastenzeit wünsche ich Ihnen.



PFARRADMINISTRATOR
JAROSLAW NIEMYJSKI

Mag. Lic Jaroslaw T. Niemyjski

... zum Thema

Das heurige Oster-Pfarrblatt widmet sich dem Angelusgebet, das aus dem Gruß der Ratschenkinder „Wir ratschen, wir ratschen den Englischen Gruß, den jeder katholische Christ beten muss!“ hervorgeht. „Bete und werde reich“, so schreibt Pfarrer Anton Renauer diesmal in seinem Beitrag. Um in den Genuss dieses Reichtums zu kommen, müssen wir auch etwas tun, nämlich uns aufrufen zum Gebet. Natürlich beten und bitten wir mehrmals täglich. Wer kennt sie nicht, die Sätze: „Gott, steh mir bei!“, „Gott, hilf mir, diese Aufgabe zu bewältigen!“, „Gott, lass mich wieder gesund werden!“ und vielleicht sogar „Danke, Gott, dass du an meiner Seite warst!“ Der direkte Draht zu Gott mit diesen Bitten und Dankesworten ist ein guter Anfang, aber es braucht mehr!

Für dieses „Mehr“, das es braucht, ist „Der Engel des Herrn“ ein wunderbares Gebet. Das Angelusgebet ist ein Bitt-, Dank-, Schutz- und Sturmgebet für jeden Tag und alle Zeiten, ein universell einsetzbares Gebet sozusagen. Wir dürfen damit zu Gott und in den drei Gegrüßet seist du Maria zur Gottesmutter beten und auf Ihre Fürsprache hoffen.

Darüber hinaus hält man während des Gebetes inne, findet zur Ruhe und gönnt sich ein paar Minuten in aller Stille gemeinsam

mit Gott und auch mit sich selbst. Und das ist es doch, was wir wollen, Ruhe finden und Kraft tanken. Schlagwörter, die wir auch im Zusammenhang mit Meditationsseminaren und mentalen Übungen kennen. Nur - im Unterschied dazu – das Gebet ist gratis (aber keinesfalls umsonst...). Die Fastenzeit bietet sich gut dafür an, sich an der Kraftquelle des Gebetes zu laben und von Gottes Gnade reich beschenkt zu werden.

Wer sich in Glaubensfragen hineinlesen möchte, dem sei das Buch „Gott bewahre uns... - vor dummen Christen“ von Pater Karl Wallner empfohlen. Es richtet sich zwar eher an jugendliche Leser, im Speziellen an die Firmkandidaten, denen er wissen lassen will, dass der Christ von heute nicht dumm sein darf, sondern über seinen Glauben Bescheid wissen muss. Aber auch dem älteren Leser, der das eine oder andere aus unserem christlichen Glauben im sehr kurzweiligen Schreibstil von Pater Karl Wallner wieder einmal auffrischen möchte, kann ich dieses Buch mit seinen 79 Seiten ans Herz legen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine gute Fastenzeit, in der wir reich beschenkt werden!

„DAS ANGELUS–
GEBET IST EIN
BITT-, DANK-,
SCHUTZ– UND
STURMGEBET FÜR
JEDEN TAG ...

FATTINGER MONIKA



Monika Fattinger

Aus der Pfarrgemeinde...

Abstimmung der Urnengräber und der Friedhofstoilette

Das Ergebnis der Abstimmung über die Urnengräber am Friedhof: Noch einmal ein Danke an alle, die sich an der Abstimmung beteiligten. Es wurden 134 Zettel abgegeben.

Davon waren 66 für Bodurnengräber, und 64 für Wandurnengräber.

Bei der Bedarfserhebung vom WC am Friedhof, waren 76 für Ja, und 56 für Nein.

Der Pfarrgemeinderat wird in den nächsten Sitzungen diese zwei Themen aufgreifen und versuchen eine geeignete Lösung zu finden.

DANK E...

Wir bedanken uns für die Spenden der Kranzablöse beim Begräbnis von **Alois Humer, Haid und Josef Biermair, Grub.**



Johann Wolfgang von Goethe sagte einmal:
Leider lässt sich eine wahrhafte Dankbarkeit mit Worten nicht ausdrücken.

DANKE an die vielen stillen Helfer, die auf Eigeninitiative hin Gutes in unserer Pfarre tun!

Steinbock Monika



Gedanken zum Aschermittwoch

*Die Asche auf meinem Haupt lässt mich spüren,
dass ich endlich bin.*

Sie lässt mich ahnen, dass ich schuldig bin.

*Die Asche auf meinem Haupt durchkreuzt meinen Weg,
den ich neu suchen muss.*

Impressum:

Inhaber und Herausgeber: PGR Heiligenberg

Schulstraße 6, 4733 Heiligenberg

Redaktion: Pfarrblattteam (Monika Fattinger, Karin Haslehner, Walpurga Steininger, Tobias Roiter)

Gestaltung und Layout: Karin Haslehner

Kontakt: pfarre-heiligenberg@diozoese-linz.at

Homepage: pfarre-heiligenberg.diozoese-linz.at

Auszug der Kirchenrechnung 2017

Summe der Einnahmen:	43.439,98
Summe der Ausgaben:	55.370,87

Haupteinnahmen:

Diverse Sammlungen zur Weiterleitung	9.219,75
Kirchenbeitragsanteil	5.160,00
Tafelsammlungen	4.667,60
Erntedankopfer	4.040,15
Einnahmen aus Veranstaltungen (Pfarrfest, Pfarrball)	3.936,82
Zuschuss Diözesanfinanzkammer f. Turmkreuz	3.750,00
Messstipendien	3.608,00
Monatssammlungen	3.103,23
Einnahmen Opferkerzen	2.025,76
Sammlung für Heizung	1.210,67
Einnahmen aus Trauungen u. Begräbnissen (ohne Tafelsamml.)	740,00
Spenden für Kirchensanierung (Kranzspenden)	429,30

Hauptausgaben:

Sanierungskosten	
Turmkreuzerneuerung inkl. Sanierung Fassade Turm	16.300,02
Weitergeleitete Sammlungen	9.219,75
Heizkosten Pfarrkirche und Pfarrhof	8.043,91
Personalaufwand (inkl. Fahrtkostenvergütungen) (Organisten, Musiker, Ministranten, Pfarrer)	4.544,56
Weitergegebene Messstipendien	3.681,00
Diverser Repräsentationsaufwand, pfarrliche Feste u. Feiern	2.600,43
diverse Instandhaltungen (Überprüfung Glocken, Wartung u. Rep. Orgel, Holzwurmbekämpfung, etc.)	1.979,64
Betriebskosten (Wasser, Kanal, Müll, Strom)	1.924,18
Versicherungen	1.908,12
Liturgische Aufwendungen	1.163,05
Pfarrblatt	1.093,91
Stolgebühren und Anteil Messstipendien für Zelebranten	765,00
Aufwand für Opferkerzen und Ewiglichter	468,72
Vermögensstand 01.01.2017	40.882,82
Vermögensstand 31.12.2017	28.951,93
Vermögensabgang	-11.930,89

Die Kirchenrechnung wurde von den beiden Rechnungsprüfern sowie vom
Pfarrkirchenrat geprüft.

Der Pfarrgemeinderat erteilte am 09.02.2017 die Genehmigung.

Ministranten

Neujahrsfeier:

Das neue Jahr stellen wir wiederum unter den Segen Gottes und begrüßten es heuer mit einer Neujahrsfeier. Viel Spaß hatten wir beim gemeinsamen Völkerballspiel und Pizzaessen. Zum Abschluss tauschten wir noch mitgebrachte Glücksbringer aus!



Auszahlung:

Unsere Ministranten waren wieder sehr fleißig und haben viele Stunden am Altar mitgefeiert. Eva Pöcherstofer, Evelyn Gfellner und Stefanie Steinbock sowie Daniel Lehner, Julian Dieplinger, Manuel Gfellner und Benedikt Koller waren ganz vorne mit dabei! Diese sieben Kinder kamen dankenswerter Weise insgesamt 220 Mal zum Ministrieren im letzten halben Jahr!

FASTENSUPPENESSEN

Am Familienfastensonntag laden heuer die Ministranten die gesamte Pfarrbevölkerung zum Suppenessen in den Pfarrhof ein! Wir würden uns über zahlreiche Teilnahme freuen! Der Reinerlös wird heuer für die bevorstehende Romwallfahrt im Sommer verwendet!



Dekanatsvölkerballturnier

In den nächsten Wochen finden wieder verstärkt Proben für das Dekanatsvölkerballturnier statt, das heuer wiederum in Waizenkirchen ausgetragen wird. David und Tobias werden die Trainings intensiv gestalten damit wir „unseren“ Pokal erfolgreich verteidigen können.

VORANKÜNDIGUNG

Die Ministranten laden heuer wieder die gesamte Pfarrbevölkerung zum **Pfarrcafe am Sonntag, 24. Juni 2018** nach der Hl. Messe ein! Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns auf euren zahlreichen Besuch!



Ratschenkinder

Auch heuer kommen die Ministranten wieder am Karsamstag vormittags mit ihren Ratschen in der Ortschaft Heiligenberg vorbei und verkünden die Osterbotschaft.

Sie freuen sich auf offene Türen und Herzen!

Anita Stelzhammer

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

Sonntag, 25. Februar 2018

Fastensuppenessen

Sonntag, 4. März 2018

Dekanatsvölkerballturnier in Waizenkirchen

Karwoche

Proben für Ostern

Montag, 2. April 2018

Nesterlsuchen und Eierpecken

Sonntag, 24. Juni 2018

Pfarrcafe

Sternsinger

Zu Beginn des neuen Jahres waren heuer wieder die Sternsinger in Heiligenberg unterwegs und gingen von Haus zu Haus. Ein Dank gilt für die großzügigen Spenden und vor allem den großen und kleinen Sternsängern sowie den Betreuern. Als kleines Dankeschön gab es kleine Geschenke und die traditionelle Sternsingerjause beim Ennser.

Roiter Tobias



Kinderliturgie

Rückblick

Am 3. Dezember 2017 fand im Rahmen der Adventkranzweihe der Familiengottesdienst zum Thema „Licht“ statt. Der Höhepunkt der Messe war der Lichtertanz um den Altar. Die Kinder waren mit vollem Einsatz und viel Freude bei der Messgestaltung dabei. Wir freuen uns schon auf den nächsten **Familiengottesdienst am 24.06.2018.**

Haslehner Karin



VORANKÜNDIGUNG

Auferstehungsfeier für Kinder am Karsamstag, den 31.03.2018 um 15:30 Uhr!

156 Tage – Schritt für Schritt nach Santiago

Ein Pilgerweg voller unerwarteter Überraschungen/ Bildervortrag und Buchvorstellung

Grüß Gott!

Mein Name ist Georg Haslinger. Ich bin im Jahr 2015 auf dem Jakobsweg gepilgert, von Ansfelden nach Santiago de Compostela, habe darüber ein Buch geschrieben und möchte im Frühjahr 2018 Vorträge über meinen Camino halten, um meine Mitmenschen zu inspirieren, Pilger des Lebens zu werden, sich auf die Suche nach Gott zu machen und sich die Zeit zu nehmen, in die Tiefe des Lebens einzutauchen.

Kurz zu meiner Person:

Ich bin gelernter Fachsozialarbeiter für Altenarbeit und habe für ungefähr 8 Jahre diesen Dienst am Nächsten ausgeübt. Zuvor war ich im Jahre 2003 und 2004 für je ein halbes Jahr in Brasilien und habe dort in Sozialprojekten mitgearbeitet. Viele Jahre lang hab ich auch Jugendarbeit geleistet und versucht, meinen Glauben, speziell an junge Menschen, weiter zu geben.

Donnerstag, 5. April 2018, 20:00 Uhr

Pfarrhof Heiligenberg

Dauer des Vortrags: ca. 1,5 Stunden

(inklusive Fragenbeantwortung)

Eintritt: freiwillige Spende



Die Pfarre freut sich über rege Teilnahme an diesem sicher sehr interessanten Vortrag.

Im Anschluss gibt es kleine Häppchen und Getränke um den Abend noch gemütlich ausklingen zu lassen.

MUSIKALISCHES

Wir möchten alle singfreudigen
HeiligenbergerInnen

am Freitag, den 16. Februar 2018 nach der
Abendmesse zu einem **SINGABEND** in den
Pfarrhof herzlich einladen!

Wir singen neue rhythmische Lieder aus dem
neuen Gotteslob und der Liederquelle.
Schön wäre es auch, wenn der eine oder
andere auch ein Instrument mitnehmen
würde, um den Liedern einen neuen
Klang zu geben.

An diesem Abend haben wir die Gelegenheit,
in gemütlichem Beisammensein miteinander
zu musizieren und zu singen.

Wir freuen uns auf einen beschwingt-
musikalisch-tönenden Abend mit euch!

Anni Roiter und Margit Sandberger

BUCHTIPP



Gott bewahre uns...

– vor dummen Christen

Hört man P. Karl Wallner zu,
hat man das Gefühl, die Sakra-
mente gehören zu den cool-
sten Themen der Welt-
geschichte. Was ja stimmt!

Eigentlich für Jugendliche
geschrieben, eignet sich das Buch für alle, die
mehr über ihren Glauben wissen möchten.

Heiter, witzig, gewinnend!

Inhalt: Die Hl. Messe, Die sieben Sakramente,
Die acht Seligpreisungen, Check up! Prüfe dein
Wissen, Trau' Dich zu beten

P. Karl Josef Wallner, OCIST

79 Seiten, ISBN 978-3-902336-06-4, Verlag
ehefamiliebuch, 2017, 10 Euro

Katholische Männerbewegung

Die Sammlung für die Aktion „Sei so frei“ erbrachte 667 Euro.
Ein herzliches Vergelt's Gott!

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

18.02.2018

Männertag in Heiligenberg

09:30 Uhr Vortrag im Pfarrheim nach dem Gottesdienst

Fritz Dobringer spricht zum Jahresthema der KMB:

„Leben in Fülle, eine Spurensuche“

Referent: Bilanzbuchhalter, Jahrgang: 1967

Interessensgebiete: KMB, Geschichte, Kultur, Wandern, Begegnungen

Ehrenamtlich im KMB, Ausschuss der Diözese Linz



23.02.2018

Kreuzweg der KMB um 19:00 vor der Abendmesse in der Pfarrkirche

Katholische Frauenbewegung

Rückblick

Die Adventfeier der KFB fand am 15.12.2017 im Pfarrhof zum Thema: „Haben wir noch Zeit?“ statt.

Herr meiner Stunden und meiner Tage, du hast mir viel Zeit gegeben. Sie liegt hinter mir und sie liegt vor mir, und ich habe sie von dir. Ich danke dir für jeden Schlag der Uhr und für jeden Morgen, den ich erlebe.

Ich bitte dich nicht, mir mehr Zeit zu geben.

Ich bitte dich aber um viel Gelassenheit, jede Stunde zu füllen.

Ich bitte dich, dass ich ein wenig dieser Zeit freihalten darf von Befehl und Pflicht, ein wenig für Stille, ein wenig für das Spiel, ein wenig für die Menschen die mir begegnen.

Ich bitte dich um Sorgfalt, dass ich meine Zeit nicht töte, nicht vertreibe, nicht verderbe. Dass mein Leben mehr werde als ein hektischer Ablauf von Stunden und Tagen, von Jahren und Jahrzehnten. Jede Stunde ist ein Geschenk. Ich möchte sie füllen mit Sinn und Liebe.

Wir verbrachten einen stimmungsvollen und besinnlichen Nachmittag mit Pfarrer Anton Renauer, der sehr treffende und tiefe Worte zu unserem Thema fand.



EINLADUNG

zum Einkehrtag der KFB

Am Montag 5. März 2018

Um 14 Uhr im Pfarrhof

Referentin:

Petra Maria Burger aus Gramastetten



Thema:

„Die Jahreszeiten meines Lebens“

VORANKÜNDIGUNG

Am **25. Februar 2018** findet die Aktion

Familienfastensonntag statt.

Die Messe wird von der Frauenbewegung mitgestaltet.

Kloimstein Doris

Allgemeine Informationen

Firmung und Firmunterricht werden in unserer Pfarre im nächsten Jahr, also 2019 wieder angeboten.

Das **Erntedankfest 2018** wird von den Ortschaften Schörgendorf und Andling gestaltet.

Beim **Pfarrfest 2018** helfen die Ortschaften: Au, Oberleithen, Irredued, Wassergraben, Bruck.

Heuer gibt es **keinen Sprechtag** der Kirchenbeitragsstelle, erst 2019 wieder.

Heuer gibt es **keine Kinderwallfahrt**, deshalb findet die **Kindersegnung am Dreifaltigkeitssonntag** im Rahmen des Festgottesdienstes statt.

Informationen zur Fastenzeit

Krankenkommunion - wird in der Karwoche ausgeteilt, bitte bei Kurat Anton Renauer oder in der Sakristei melden.

Gottesdienst zum Familienfasttag:
25. Februar 08:15 Uhr, anschließend laden die Ministranten zum Fastensuppen essen ein.

Kreuzwegandachten - sind ab heuer immer freitags um 19:00 Uhr vor der Abendmesse.

Beichtgelegenheiten - in der Fastenzeit sind vor und nach dem Gottesdienst.



Palmbuschen - werden wieder von der Goldhaubengruppe am 18. März 2018 zum Verkauf angeboten.

Betstunden

Karfreitag: 30.03.2018

16:00 –17:00 Uhr: Schörgendorf, Andling, Au

17:00 –18:00 Uhr: Irredued, Bruck, Wassergraben, Maiden, Haid, Süßenbach

18:00 - 19:00 Uhr: Heiligenberg, Oberleithen, Bach, Moos

19:00 –20:00 Uhr: Freindorf, Grub, Laab, Eitzenberg

Karsamstag: 31.03.2018

09:00 –10:00 Uhr: Schörgendorf, Andling, Au

10:00 –11:00 Uhr: Irredued, Bruck, Wassergraben, Maiden, Haid, Süßenbach

13:00 - 14:00 Uhr: Heiligenberg, Oberleithen, Bach, Moos

14:00 –15:00 Uhr: Freindorf, Grub, Laab, Eitzenberg

15:30 Uhr: Auferstehungsfeier für Kinder

Alle Termine im Überblick ...

Mittwoch	14.02.2018	Aschermittwoch	07:10 Uhr Schülermesse mit Aschenkreuz 19:30 Uhr Gottesdienst mit Aschenkreuz
Sonntag	18.02.2018	Männertag	09:30 Uhr im Pfarrheim
Freitag	23.02.2018	Kreuzwegandacht	19:00 Uhr, Gestaltung von der KMB
Sonntag	25.02.2018	Familienfasttag	08:15 Uhr Gottesdienst Anschließend Fastensuppen essen im Pfarrhof
Freitag	02.03.2018	Kreuzwegandacht	19:00 Uhr, Gestaltung von der KFB
Montag	05.03.2018	Einkehrtag	14:0 Uhr im Pfarrheim
Freitag	09.03.2018	Kreuzwegandacht	19:00 Uhr
Freitag	16.03.2018	Kreuzwegandacht	19:00 Uhr
Sonntag	18.03.2018	Vorstellungs- Gottesdienst Erst- kommunion	08:15 Uhr Gottesdienst
Freitag	23.03.2018	Bußgottesdienst	19.30 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 25.03.2018

08:45 Uhr Prozession

Kramerkapelle

09:00 Uhr Festgottesdienst



Gründonnerstag, 29.03.2018

19:30 Uhr Abendmahlfeier

KARWOCHE

Karfreitag, 30.03.2018

15:00 Uhr

Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 31.03.2017

Ab 9.00 Uhr Betstunden

20.00 Uhr Osternachtsfeier

Ostersonntag, 01.04.2018

08:15 Uhr Festgottesdienst

Ostermontag, 02.04.2018

08:15 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag	06.05.2018	Erstkommunion	09:00 Uhr Festgottesdienst
Dienstag	08.05.2018	Bittprozession	19:30 Uhr
Donnerstag	10.05.2018	Christi Himmelfahrt	08:15 Uhr Gottesdienst 19:30 Uhr Prozession
Sonntag	20.05.2018	Pfingsten	08:15 Uhr Festgottesdienst
Montag	21.05.2018	Pfingstmontag	08:15 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag	27.05.2018	Patrozinium	09:00 Uhr Festgottesdienst zum Dreifaltig- keitssonntag mit Kindersegnung
Donnerstag	31.05.2018	Fronleichnam	08:15 Uhr Festgottesdienst
Sonntag	24.06.2018	Familiengottes- dienst und Pfarrcafe	nach dem Gottesdienst
Montag	02.07.2018	Anbetungstag	Betstunden und Gottesdienst
Sonntag	30.09.2018	Erntedankfest mit Pfarrfest	09:00 Uhr Festgottesdienst

Angelusgebet – Der Engel des Herrn

*Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft,
und sie empfing vom Heiligen Geist.*

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

*Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.*

*Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde
unseres Todes. Amen.*

*Maria sprach: Siehe, ich bin die Magd des Herrn;
mir geschehe nach deinem Wort.*

Gegrüßet seist du, Maria...

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.

Gegrüßet seist du, Maria...

*Bitte für uns, heilige Gottesmutter,
dass wir würdig werden der Verheißung Christi.*

Lasset uns beten:

Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade in unsere Herzen ein.

*Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi,
deines Sohnes, erkannt.*

*Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der
Auferstehung gelangen.*

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

